



Partnerdiskussion Urlaub – Reisen

Diskutieren Sie mit einem/einer Partner/in folgende Fragen beziehungsweise Aussagen!

Was assoziieren Sie mit dem Begriff Urlaub?	Welches sind Ihre bevorzugten Urlaubsorte?	Ist der Urlaub da, um aktiv zu sein oder eher um auszuspannen?
Verbringen Sie Ihren Urlaub, um Ihren Hobbys nachzugehen?	Wie wählen Sie Ihre Urlaubsdestinationen aus?	Wie bereiten Sie sich auf den Urlaub vor?
Im Urlaub sollte man einfach alles vergessen!	Kommen Sie aus dem Urlaub mit guter oder schlechter Laune zurück?	Was würden Sie nie in den Urlaub mitnehmen?
Wie lange ist die ideale Urlaubsdauer?	Berichten Sie über einen Urlaub, den Sie vergessen möchten!	Berichten Sie über einen Urlaub, den Sie anderen empfehlen könnten!
Haben Sie ein spezielles Urlaubsprojekt?	Wohin würden Sie nie in den Urlaub fahren?	Erachten Sie es als positiv im Urlaub den gewohnten Rhythmus zu verlieren?
Wozu haben Sie keine Lust nach der Rückkehr aus dem Urlaub?	Versuchen Sie im Urlaub den gewohnten Rhythmus zu behalten?	Wie viele Tage vor Wieder- aufnahme der Arbeit kommen Sie zurück?

Christoph Egli Seite 1 / 4



Tourismus



Wie sieht die ideale Reise / der ideale Urlaub aus?	Worauf freuen Sie sich, wenn Sie eine Reise unternehmen?	Was lassen Sie gerne zurück, wenn Sie wegfahren?
Welche Konflikte könnte Ihre Reise auslösen?	Wem nützt Ihre Reise und wem schadet sie?	Können Sie einschätzen, ob es sinnvoll ist, Trinkgeld zu geben?
Erlaubt Ihr Reisezeitplan unvorhergesehe Besuche?	Wen wollen Sie in Ihrem Urlaub kennen lernen?	Können Sie abschätzen, ob Ihr Fotografieren jemanden stört?
Wie viel Zeit planen Sie im Urlaub für sich selber ein?	Welche Mittel zur Fortbewegung benützen Sie im Urlaub?	Wie unterstützen Sie die Länder, in denen Sie reisen?

Christoph Egli Seite 2 / 4





Diskutieren Sie mit einem/einer Partner/in folgende Zitate!

Wer durch reisen klüger	Eine Reise von tausend	Reisen ist in der Jugend
werden will, darf sich nicht	Meilen beginnt mit einem	Teil der Erziehung, im
selbst mitnehmen.	einzigen Schritt.	Alter Teil der Erfahrung.
(Sokrates)	(Lao-tse)	(Francis Bacon)
Die beste Bildung findet ein gescheiter Mensch auf Reisen. (Johann W. Goethe)	Die Welt ist ein Buch und die, die nicht reisen, lesen nur die erste Seite! (Augustinus)	Die Reisen sind die Hebammen des Denkens. (Alain de Botton)
Reisen müsste	Nicht die Leute machen	Nur Reisen ist Leben, wie
immer ein Akt der	Reisen, sondern die	umgekehrt das Leben
Bescheidenheit sein!	Reisen machen die Leute!	Reisen ist.
(Guido Piovene)	(John Steinbeck)	(Jean Paul)
Reisen ist das Entdecken, dass alle Unrecht haben mit dem, was sie über andere Länder denken. (Aldous Huxley)	Wie wenigen Menschen ist das Talent verliehen, Reisende zu sein! (Ludwig Tieck)	Erst die Fremde lehrt uns, was wir an der Heimat haben. (Theodor Fontane)

Christoph Egli Seite 3 / 4







Auf Reisen gleichen wir Reisen veredelt den Geist Reisen ist das einzig einem Film, der belichtet und räumt mit allen taugliche gegen die wird. Entwickeln wird ihn unseren Vorurteilen auf. Beschleunigung der Zeit. die Erinnerung. (Oscar Wilde) (Thomas Mann) (Max Frisch) Man reist nicht, um andere Früher zeichnete man auf Die gefährlichste aller Orte kennenzulernen. Reisen, um sich erinnern Weltanschauungen ist die sondern um sich anderen zu können, wo man war. Weltanschauung der Situationen auszusetzen. Heute filmt man auf Leute, welche die Welt Die meisten reisen nur. Reisen, um zu erfahren, nicht angeschaut haben. um wieder heimzuwo man gewesen ist. (Alexander von Humboldt) kommen. (Albert Camus) (Michel de Montaigne) Eine Fahrt mit der Eisenbahn kann ich beim Reisen ist besonders

Eine Fahrt mit der
Eisenbahn kann ich beim
besten Willen nicht als
Reise bezeichnen. Man
wird ja lediglich von einem
Ort zum anderen befördert
und unterscheidet sich
damit nur sehr wenig von
einem Paket.
(John Ruskin)

Vielen ist Reisen ein Ersatz für Leben. Es gibt nichts Schmerzlicheres, als solches zu erkennen. (Christian Morgenstern) Reisen ist besonders schön, wenn man nicht weiss, wohin es geht. Aber am allerschönsten ist es, wenn man nicht mehr weiss, woher man kommt. (Lao-tse)